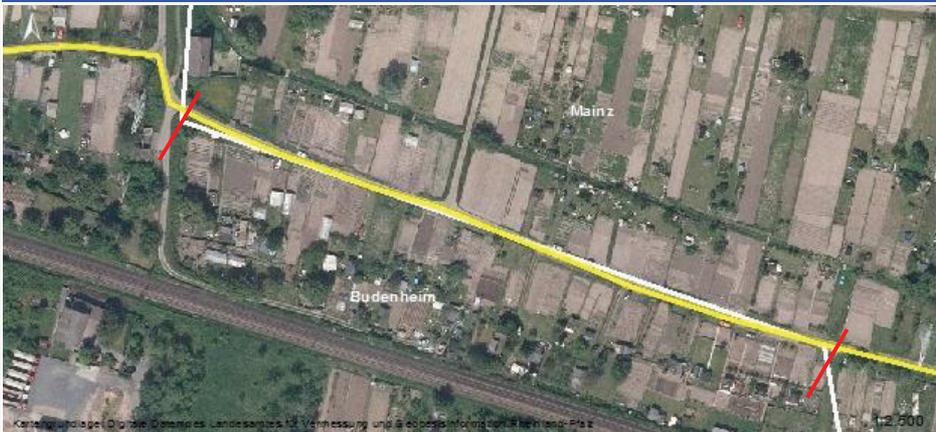


Maßnahme MAZ.01



| | |
|-----------------|--|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | Wirtschaftsweg durch Kleingartenanlage |
| Typ | Strecke |
| Länge | 305 m |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | Ausgebesserte Wegeoberfläche |
| Ausbaustufe | 2 |
| Kostenschätzung | 12.000 € |



Bestand

- Weg durch Kleingartenanlage im Grenzbereich der Gemeinde Budenheim und der Stadt Mainz
- StVO-Beschilderung: VZ 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“, „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“
- Randliches „wildes“ Parken im Seitenraum durch Anlieger der Kleingärten
- Breite: 3,00 m
- Ausgeschilderter Rhein-Radweg
- Nutzung durch Fußgänger (Spaziergänger, Hundebesitzer etc.)
- Stellenweise Weg mit Ausbesserungsbedarf

Maßnahmenkategorie/-typ

Bauliche Maßnahmen

verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- Bauliche Verbesserung der Wegeoberfläche

Maßnahme MAZ.02



| | |
|-----------------|--|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | Wirtschaftsweg durch Kleingartenanlage |
| Typ | Strecke |
| Länge | 495 m |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | Ausgebesserte Wegeoberfläche |
| Ausbaustufe | 2 |
| Kostenschätzung | 4.000 € |



Bestand

- Weg durch Kleingartenanlage
- StVO-Beschilderung: VZ 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“, „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“
- Randliches „wildes“ Parken im Seitenraum durch Anlieger der Kleingärten
- Breite: 3,00 m
- Ausgeschilderter Rhein-Radweg
- Nutzung durch Fußgänger (Spaziergänger, Hundebesitzer etc.)
- Stellenweise Weg mit Ausbesserungsbedarf

Maßnahmenkategorie/-typ

Bauliche Maßnahmen

verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- Bauliche Verbesserung der Wegeoberfläche

Maßnahme MAZ.03



| | |
|-----------------|---|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | Wirtschaftswegekreuzung, Bereich Schiersteiner Brücke |
| Typ | Knoten |
| Länge | |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | Bevorrechtigung der PRR |
| Ausbaustufe | 1 (Bevorrechtigung) |
| Kostenschätzung | 800 € |



Bestand

- Rechts-vor-links-Kreuzung

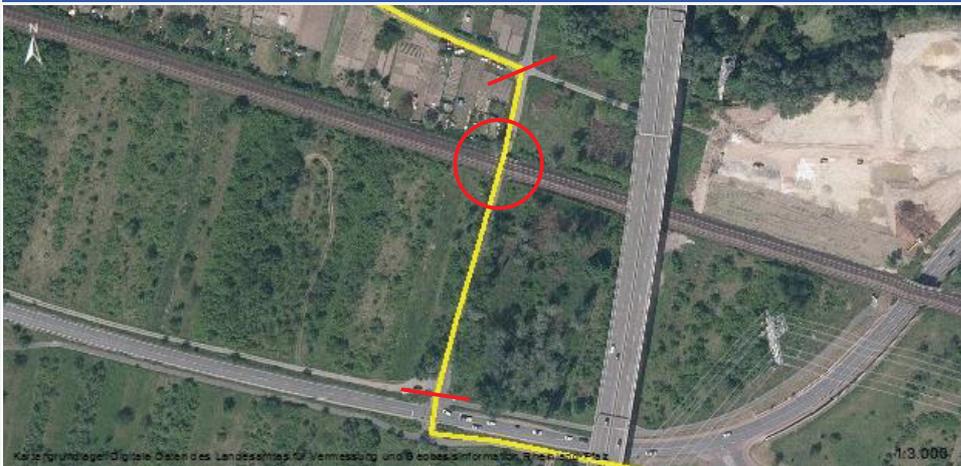
Maßnahmenkategorie/-typ

verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- Bevorrechtigung der PRR an diesem Knoten
- Wartepflicht der untergeordneten Straße erfolgt durch Anordnung über VZ 205.

Maßnahme MAZ.04



| | |
|-----------------|---|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | Zuwegung zu Kleingartenanlagen und Zufahrt zur Schiersteiner Brücke |
| Typ | Strecke |
| Länge | 177 m |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | Bevorrechtigung der PRR gegenüber dem Anliegerverkehr Getrennte Verkehrsführung für Kleingarten-Anlieger |
| Ausbaustufe | 2 |
| Kostenschätzung | 300 € |



Bestand

- Wirtschaftsweg mit Bahnunterführung, Zufahrt für Anlieger der Kleingärten
- StVO-Beschilderung: VZ 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“, „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“
- Breite: 3,00 – 3,50 m
- Ausgeschilderter Rhein-Radweg
- Nördlich der Bahnunterführung sind Ausweichstellen / Haltestellen bei Begegnungsverkehr vorhanden, südlich aufgrund der eingeschnittenen Wegführung nicht.

Maßnahmenkategorie/-typ

Bauliche Maßnahmen
verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- Gesamtkonzept entwickeln: Verkehrskonzept Kleingarten-Anlieger
- Ergänzende StVO-Beschilderung VZ 138 „Radfahrer kreuzen“

Maßnahme MAZ.05



| | |
|-----------------|---|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | Querung L 423 |
| Typ | Knoten |
| Länge | |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | Bevorrechtigung der PRR an den Kreuzungen mit parallel zur L 423 verlaufenden Wegen Wartepflicht der PRR an Querung mit L 423 bleibt |
| Ausbaustufe | 2 |
| Kostenschätzung | 1.400 € |



Bestand

- Wirtschaftsweg trifft auf Landesstraße L 423
- Regelung an Kreuzung mit Lichtsignalanlage, Bedarfsgerechte Schaltung – Wartezeit aktuell bei ca. 15 sec.
- Auf beiden Seiten der L 423 verlaufen parallele (Wirtschafts-)Wege
- Ausgeschilderter Rhein-Radweg

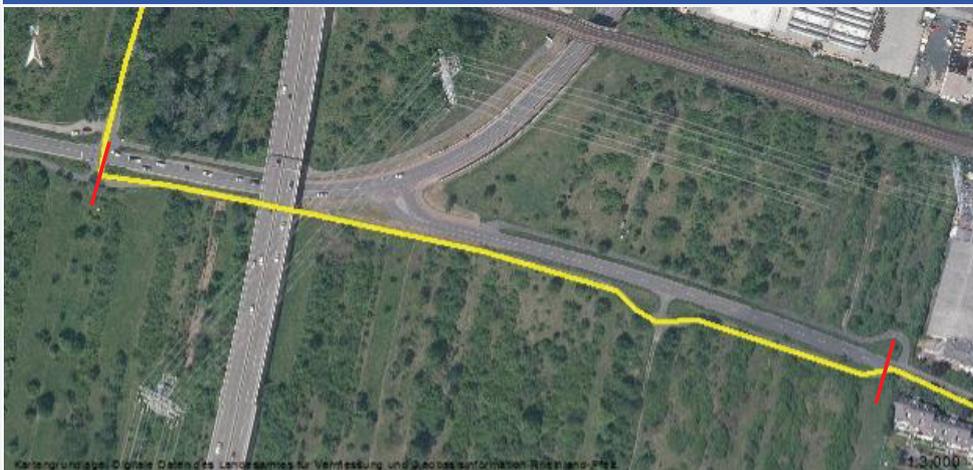
Maßnahmenkategorie/-typ

verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- Bevorrechtigung der PRR an den Knoten neben der L 423
- Randliche Bodenmarkierung
- Wartepflicht der untergeordneten Wege erfolgt durch Anordnung über VZ 205.

Maßnahme MAZ.06



| | |
|-----------------|--|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | Zwischen Schiersteiner Brücke und MZ-Mombach, Wirtschaftsweg neben Hauptstraße |
| Typ | Strecke |
| Länge | 417 m |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | PRR in beiden Richtungen auf dem Weg |
| Ausbaustufe | 2 |
| Kostenschätzung | 1.400 € |



Bestand

- Wirtschaftsweg südlich der L 423 und L 423 (alt, Hauptstraße)
- StVO-Beschilderung: VZ 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“, „Landwirtschaftlicher Verkehr und Radfahrer frei“
- Breite 3,00 m, seitlich zugewachsen
- HBR-Beschilderung vorhanden, aber getrennte, richtungsbezogene Führung
- NSG „Mainzer Sand Teil II“

Maßnahmenkategorie/-typ

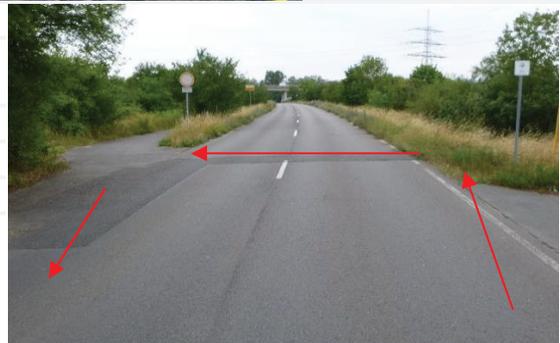
verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- Seitlicher Rückschnitt der Vegetation, Reinigung und Freilegen der gesamten Wegebreite – Durchführung wg. NSG prüfen
- Bedeutung des Weges für die Landwirtschaft prüfen

Maßnahme MAZ.07

| | |
|-----------------|--|
| Kommune | Stadt Mainz |
| Lage | OE MZ-Mombach, Übergang Wirtschaftsweg / Hauptstraße |
| Typ | Knoten |
| Länge | |
| Zuständigkeit | Stadt Mainz |
| Zielzustand | Sichere Zu- und Abführung am Übergang Straße / Wirtschaftsweg Nutzung des Wirtschaftsweges südlich der Hauptstraße für beide Richtungen (im Gegensatz zu aktuell getrennter Führung) |
| Ausbaustufe | 1 (Qualität / Sicherheit) |
| Kostenschätzung | 50.000 € |

**Bestand**

- Wirtschaftsweg mündet in Fahrbahn der Hauptstraße (Fahrbahnbreite: 6,00 m)
- Innerorts, Tempo 50
- In Richtung Mainz: Weiterführung auf Fahrbahn, hier beginnender Gehweg mit „Radfahrer frei“ (Breite 2,00 m)
- In Richtung Bingen: Radfahrer werden mit HBR-Beschilderung auf Wirtschaftsweg nördlich der Straße geleitet, dadurch hier keine Querung. Querung erfolgt an Kreuzungspunkt mit L 423.

Maßnahmenkategorie/-typ

bauliche Maßnahmen

verkehrsrechtliche Maßnahmen

Beschreibung der Maßnahme

- In Richtung Mainz: Ausleitung der Radfahrer auf Fahrbahn mit Schutzstreifen, der dann ausläuft.
- In Richtung Bingen: Aufstellfläche für Radfahrer zum Linksabbiegen schaffen, Querung der Fahrspur. Aufweiten des Verkehrsraumes, Einbau einer Querungshilfe